

Aus der Krise in die Zukunft –
Handlungsfähig durch
den Lernort Bauernhof!



Gesellschaftliche, ökologische und ökonomische Krisen prägen zunehmend die Rahmenbedingungen von Bildung, Landwirtschaft und ländlichen Räumen. Der Lernort Bauernhof steht dabei vor Herausforderungen – und zugleich vor großen Chancen. In Zeiten gesellschaftlicher Polarisierung schafft der Lernort Bauernhof als außerschulischer Bildungsort wichtige Begegnungsräume. Im Kontext von Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) verbindet der Lernort Bauernhof Natur- und Sozialräume, Landwirtschaft, Bildung und Ernährung.

Die Wissenschaftstagung Lernort Bauernhof 2026 nimmt diese Spannungsfelder in den Blick. Unter dem Leitmotiv »Aus der Krise in die Zukunft – handlungsfähig durch den Lernort Bauernhof!« beschäftigen wir uns bei der Tagung damit, wie der Lernort Bauernhof in Zeiten multipler Krisen einen Beitrag für eine zukunftsfähige Bildung leisten kann.

7. Wissenschaftstagung Lernort Bauernhof
25. bis 27. September 2026 in Witzenhausen



UNI KASSEL | ÖKOLOGISCHE
VERSITÄT | AGRAR
WISSENSCHAFTEN



IVABN Verein für Agrarpädagogik und Bildung für nachhaltige Entwicklung Niedersachsen e.V.



Organisation

- Bundesarbeitsgemeinschaft Lernort Bauernhof e.V.
- Universität Kassel, Gewächshaus für tropische Nutzpflanzen
- Verein für Agrarpädagogik und Bildung für nachhaltige Entwicklung Niedersachsen e.V.
- Universität Marburg, Biologiedidaktik

Kontakt:

Dr. Malte Bickel, Tel 05542 - 98 12 93
Malte Groß, Tel 04131 - 99 77 049

Anmeldung zur Tagung:

www.baglob.de/
buta-wissenschaft/



Gefördert durch:



7. Wissenschaftstagung Lernort Bauernhof

Aus der Krise in die Zukunft –
handlungsfähig durch den Lernort
Bauernhof

25. bis 27. September 2026 in Witzenhausen

7. Wissenschaftstagung Lernort Bauernhof
25. bis 27. September 2026 in Witzenhausen

Tagungsorte

Universität Kassel, 37213 Witzenhausen

- **Kleine Aula** Nordbahnhofstr. 1a
(Tagesprogramm Samstag und Sonntag)
- **Klostergebäude** Steinstr. 19
(Freitag- und Samstagabend)

Parkmöglichkeiten

Standort Kleine Aula

Altes Hörsaalgebäude, Nordbahnhofstr. 1

- Direkt am Nordcampus in der Nordbahnstraße sind einige wenige Parkplätze verfügbar (hinter der Bibliothek oder direkt vor der Bibliothek)
- Parkplatz »Zu den Weinbergen« (kostenfrei, ca. 700m Fußweg)
- Am Bahnhof gibt es einen großen kostenfreien Parkplatz (ca. 900m Fußweg, oft stark frequentiert)

Standort Klostergebäude und Tropengewächshaus Steinstr. 19

Direkt am Campus und in der Steinstraße sind Parkplätze verfügbar (ab Freitag 17 Uhr kostenfrei)

- Parkplatz »Zu den Weinbergen« (kostenfrei, ca. 500m Fußweg)
- DEULA Witzenhausen, nur für Übernachtungsgäste (kostenfrei, ca. 700m Fußweg)
- Stadthotel Witzenhausen, nur für Übernachtungsgäste (kostenfrei, ca. 400m Fußweg)



Freitag, 25. September

15 Uhr Parallele Exkursionen

E1. Schulbauernhof Hutzelberghof

Wolfgang Dehlinger und Robert Schweigel

Schulbauernhof Hutzelberg Jahnstr. 4, 37242 Bad Sooden-Allendorf

E2. Biolandhof ÖX

Sally Krämer Biolandhof ÖX Schafhof 7, 37297 Berkatal

E3. Hof Werragut: Bildungsarbeit mit Nisthilfen für Wildbienen und Wespen im Citizen-Science Projekt Agroforst-Monitoring,

Charlotte Moritz Universität Münster Auerstr. 38, 37269 Eschwege

E4. Hof Tolle als Reallabor für nachhaltige Landwirtschaft und Bildung

Nils Tolle Richardsweg 1, 34379 Calden-Fürstenwald

E5. Einbettung eines außerschulischen Lernorts in den Wirtschaftsbetrieb Hessische Staatsdomäne Frankenhausen der Universität Kassel

Katharina Mittelstrass Lehr- und Versuchsbetrieb Hessische Staatsdomäne Frankenhausen und Gerd Greskamp Natur- und Umweltpädagoge (bis 17 Uhr)

18 Uhr Abendessen

Klostergebäude, Zeichensaal

19 Uhr Eröffnungsveranstaltung und Begrüßung

Klostergebäude, Zeichensaal

Prof. Dr. Maria Finckh, Dekanin des Fachbereichs Ökologische Agrarwissenschaften, Universität Kassel/Witzenhausen;
Lukas Sittel, Bürgermeister der Stadt Witzenhausen

19¹⁵ Uhr Resilienz als Leitbild – an der Klimakrise wachsen auf dem Lernort Bauernhof

Prof. Dr. Miriam Athmann Ökologischer Land- und Pflanzenbau Universität Kassel /Witzenhausen und Eva-Maria Kohlmann, Bildungsmanagerin Tropengewächshaus Witzenhausen

20¹⁵ Uhr Podiumsdiskussion: Welche politischen Rahmenbedingungen braucht der Lernort Bauernhof?

Miriam Dangel Bauernhof als Klassenzimmer; Elisabeth Seiler Heuhüpfer e.V.; Sylvia Fengler Hessisches Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt, Weinbau, Forsten, Jagd und Heimat (angefragt); Nina-Mareen Grenz Universität Marburg

21 Uhr Geselliges Beisammensein & Lichterreise im Tropengewächshaus

Klostergebäude

Samstag, 26. September

9³⁰ Uhr Gemeinsamer Einstieg in den Tag

10 Uhr Die sozial-ökologische Krise vermitteln – Herausforderungen für Lehrende am Lernort Bauernhof

Prof. Dr. Katharina Beyerl TU Berlin

11 Uhr Pause

11²⁰ Uhr Parallele Workshops I

Vom Feld in die Kita – Biokisten als Türöffner für alltagsintegrierte Nachhaltigkeitsbildung im frühkindlichen Bereich

Frauke Niemeyer Hochschule Osnabrück

Lernprozesse am Lernort Bauernhof gestalten – Potenziale und Herausforderungen für die Bildung für nachhaltige Entwicklung

Lena Beyer Universität Vechta

Escape Room. Arche-Schule – Aktiv für die Nutztiervielfalt

Gesa Utz Gesellschaft zur Erhaltung alter und gefährdeter Haustierrassen e.V.

Die politische Pflanze

Tony Lindenau Tropengewächshaus, Universität Kassel

Bildungsarbeit mit Nisthilfen für Wildbienen und Wespen im Citizen-Science Projekt Agroforst-Monitoring

Charlotte Moritz Universität Bonn

Edaphonistas: den Bodenlebewesen deine Stimme verleihen

Karin Pirhofer Weltacker Berlin

13 Uhr Mittagessen und Pause

14 Uhr

Parallele Vorträge I:

Handlungspädagogik in Theorie und Praxis

Dr. Sabine Vogelsang Hof Wörme und ehem. Universität Hannover und Manfred Schulze Hof Hauser (Dieser Beitrag geht bis 15.40 Uhr)

Transparenz und Meinungsbildung in der BNE im Kontext der Nutztierhaltung

Letizia Brill und Ronja Vetter Leuphana Universität Lüneburg

Weiterentwicklung des Lernorts Bauernhof in NRW als idealen Lernort für BNE

Nina Brüggemann Universität zu Köln. Vortrag gehalten von Sibylle Drencker-Seredszus Stadt und Land NRW

Parallel dazu:

Besprechung der regionalen Bildungsträger »Transparenz schaffen – von der Ladentheke bis zum Erzeuger«

Parallele Vorträge II:

Handlungsfähig durch Perspektivwechsel? – Politische Bildung am Lernort Bauernhof

Marlen Stelter Leuphana Lüneburg

Praxisorientierte BNE-Angebote am Lernort Bauernhof in NRW

Sibylle Drencker-Seredszus Stadt und Land NRW

Wirtschaftlichkeitsbetrachtung eines Schulbauernhofes

Anna Kofahl Universität Kassel / Witzenhausen

15⁴⁰ Uhr Kaffeepause

16¹⁰ Uhr Dialogischer Spaziergang

17¹⁵ Uhr Zwischenresümee

17³⁰ Uhr Der Lernort Bauernhof in der Hochschullehre

Dr. Nina-Mareen Grenz Universität Marburg

18 Uhr Abendessen

20 Uhr Abendprogramm »Kopf Kino Kollektief«

Improtheater Witzenhausen

Klostergebäude, Zeichensaal

Sonntag, 27. September

9 Uhr Gemeinsamer Einstieg in den Tag

9¹⁵ Uhr Umsetzung und Wirkung der Projekte »Schule am Bauernhof« und »Seminarbäuerinnen/-bauern« in Österreich

Maria Laura Bono und Kirstin Eckstein Bono & Partner GmbH

Perspektiven und Netzwerke für den Lernort Bauernhof in Österreich

Lajla Mustafic Österreichisches Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Klima- und Umweltschutz, Regionen und Wasserwirtschaft

10³⁰ Uhr Pause

10⁵⁰ Uhr Parallele Workshops II

Vom Feld in die Kita – Biokisten als Türöffner für alltagsintegrierte Nachhaltigkeitsbildung im frühkindlichen Bereich

Frauke Niemeyer Hochschule Osnabrück

Lernprozesse am Lernort Bauernhof gestalten – Potenziale und Herausforderungen für die Bildung für nachhaltige Entwicklung

Lena Beyer Universität Vechta

Escape Room. Arche-Schule – Aktiv für die Nutztiervielfalt

Gesa Utz Gesellschaft zur Erhaltung alter und gefährdeter Haustierrassen e.V.

Die politische Pflanze

Tony Lindenau Tropengewächshaus, Universität Kassel

»Milch – Freiheit vs. Sicherheit« – ein Planspiel zur politischen Bildung auf dem LoB

Marlen Stelter Leuphana Lüneburg

12³⁰ Uhr Gemeinsamer Abschluss und Ausblick

13 Uhr Lunchpakete & Abreise